Neuapostolische Kirche
Schweiz

Bezirksapostelbesuch und Feier des Heiligen Abendmahls für die Entschlafenen

10.01.2021

Aufgrund der besonderen Situation musste der Bezirksapostel seinen Besuch in Österreich verschieben und besuchte, in Begleitung unseres Apostels, die Gemeinde Riehen. Was für eine Freude!



Als Grundlage zum Gottesdienst diente ein Wort aus Kolosser 1, 12-13: *Mit Freuden sagt Dank dem Vater, der euch tüchtig gemacht hat zu dem Erbteil der Heiligen im Licht. Er hat uns errettet aus der Macht der Finsternis und hat uns versetzt in das Reich seines geliebten Sohnes.*

Der Bezirksapostel ging zu Beginn seines Dienens auf das Lied, welches die Organistin anstelle des Chorgesangs spielte, ein. «Ziehe Deine Schuhe aus…» Wir wollen dies auch tun. Schon im Natürlichen spürt man den Boden besser ohne Schuhe, hat direkten Kontakt und vor allem eine gute Bodenhaftung. Dies ist auch in geistlicher Weise wichtig. Wir wollen im Glauben feststehen, also Bodenhaftung haben. Alles was uns belastet ablegen und vergeben.

Auch wollen wir nicht nur einfach danken. Apostel Paulus drückt dies entsprechend aus «Mit Freuden» - dies ist nochmals ein anderes Danken. Wir wollen uns auch immer wieder Gedanken darüber machen, wo und wem könnte ich noch danken. Nicht aus Berechnung, sondern aus dem Herzen heraus. Er hat uns tüchtig gemacht. Paulus, als Vorbild, hat seine Tüchtigkeit geändert und wurde ein Apostel des Herrn. Wir dürfen Erben sein, etwas was man sich weder erarbeiten noch kaufen kann: Aus Gnaden dürfen wir in der Nachfolge Christi stehen «Christus – unsere Zukunft». Auch in besonderen Zeiten soll in uns die Gewissheit leben «Der Herr kommt bald». Er errettet uns immer wieder aus der Macht der Finsternis, führt uns ins Licht und nicht zuletzt ins Reich seines Sohnes in der Vergebung der Sünden und schenkt Erlösung im Heiligen Abendmahl. Selbst ein Petrus hat das Licht Gottes nach Erleben einer dunklen Phase wiedersehen dürfen, als er verleugnet hatte, den Sohn Gottes zu kennen. Der Glaube hat ihn schlussendlich tüchtig gemacht, sodass er unter bitteren Tränen zur Erkenntnis kam und aus dieser Prüfung herausgeführt wurde.

Der Gottesdienst wurde instrumental abwechslungsreich mitgestaltet. Zudem erfolgte eine Zoom-Übertragung zu den Geschwistern, die nicht direkt dabei sein konnten. Mit der Sündenvergebung, der Feier des Heiligen Abendmahls sowie der Feier des Heiligen Abendmahls für die Entschlafenen – immer wieder ein bewegender Augenblick – endete diese besondere Begegnung mit unseren Gottesknechten.

